

Thema: Hör-Tipp: „Frau Bauerfeind hat Fragen“ – Katrin Bauerfeind fühlt Promis vor Live-Publikum auf den Zahn

Beitrag: 1:58 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Katrin Bauerfeind hat viele Talente: Sie schreibt, sie moderiert und sie bringt Menschen nicht nur zum Lachen, sondern auch zum Nachdenken. 2005 machte sie mit dem ersten deutschen Internetfernsehen „Ehrensinf“ erstmals auf sich aufmerksam, sie war der Sidekick von Harald Schmidt und sie schrieb Bestseller. Gerade ist nicht nur ihr drittes Buch „Alles kann, Liebe muss“ erschienen, sondern auch ihr erster Podcast. Jeden Montag gibt’s eine neue Folge „Frau Bauerfeind hat Fragen“ exklusiv bei Audible. Worum’s genau geht? Oliver Heinze hat bei der Gastgeberin nachgefragt...

Sprecher: Schon der Titel ihres neuen Podcasts macht neugierig: „Frau Bauerfeind hat Fragen“. 50 Fragen um genau zu sein, die sich die Moderatorin eigens für ihre neue Show ausgedacht hat. Das Besondere: Den Fragebogen beantworten ihre Gäste VOR der Sendung.

O-Ton 1 (Katrin Bauerfeind, 31 Sek.): „Max Frisch hatte ja einen Fragebogen, Marcel Proust hatte einen Fragebogen – und jetzt habe ich quasi den Fragebogen 4.0. Ich habe mir 50 Fragen ausgedacht und die decken verschiedene Bereiche ab: früher, heute, hip und unhip, entweder/oder. Und man erfährt auf jeden Fall hinterher etwas über den Gast, was man vorher nicht wusste. Und dann reden wir live auf der Bühne und vor Publikum über die Antworten, die gegeben wurden. Und das hat den Effekt, dass es so ist, als hätte man ein verrücktes Vorgespräch geführt, das aber so nie stattgefunden hat.“

Sprecher: Verrät Katrin Bauerfeind, die ihren Gästen durchaus auch einiges abverlangt und sie auf der Bühne verrückte Dinge anstellen lässt. Wie sie das schafft?

O-Ton 2 (Katrin Bauerfeind, 22 Sek.): „(lacht) Also, der Schlüssel zum Erfolg – Achtung, ich lüfte jetzt mein Geheimnis! – ist: Man darf selber nicht so viel Wert darauf legen, ob man selber peinlich ist, dann ist es für den anderen natürlich einfacher. Wie mit Annette Frier Macarena zu tanzen, obwohl wir gar keine Musik hatten. Oder aber auch irgendwelche Sprachverrenkungsübungen vorzumachen, wie zum Beispiel Dunja Hayali.“

Sprecher: Auch sonst kann sich die Gästeliste von Frau Bauerfeind wirklich sehen lassen. Leander Haußmann, Sarah Kuttner, Oli Schulz...

O-Ton 3 (Katrin Bauerfeind, 14 Sek.): „Das stimmt. Das ist eine optimale Name-Dropping-Liste. Nur geile Gäste gehabt bis jetzt und ich bin, ehrlich gesagt, andersrum total dankbar, dass die alle kommen wollen und mitmachen wollen. Einer war toller als der andere. Man sagt das oft so, aber bei mir stimmt’s.“

Sprecher: Und dann ist da noch das Live-Publikum, das diesen Audible Original Podcast zu etwas Besonderem macht.

O-Ton 4 (Katrin Bauerfeind, 14 Sek.): „Das ist einfach total schön, weil daraus am Ende so ein Gespräch vor Publikum wird, das auch das Publikum unterhalten soll. Und das ist einfach so was, was es sonst eigentlich echt nicht gibt – und das macht’s spannend, interessant und lustig.“

Abmoderationsvorschlag: Jeden Montag stellt sich ab sofort ein anderer Promi dem Fragebogen von Katrin Bauerfeind. Die Show wird live vor Publikum im Pfefferberg Theater in Berlin aufgezeichnet und erscheint dann als Podcast bei Audible. „Was ist das uncoolste, das du heute noch machst?“ – wenn Sie die Antworten der Promis auf solche oder ähnliche Fragen erfahren möchten, dann hören Sie den Audible Original Podcast „Frau Bauerfeind hat Fragen“ auf audible.de.

Thema: Hör-Tipp: „Frau Bauerfeind hat Fragen“ – Katrin Bauerfeind fühlt Promis vor Live-Publikum auf den Zahn

Interview: 2:03 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Katrin Bauerfeind hat viele Talente: Sie schreibt, sie moderiert und sie bringt Menschen nicht nur zum Lachen, sondern auch zum Nachdenken. 2005 machte sie mit dem ersten deutschen Internetfernsehen Ehrensinf erstmals auf sich aufmerksam, sie war der Sidekick von Harald Schmidt und sie schrieb Bestseller. Gerade ist nicht nur ihr drittes Buch „Alles kann, Liebe muss“ erschienen, sondern auch ihr erster Podcast – und über den sprechen wir jetzt. Jeden Montag gibt’s eine neue Folge „Frau Bauerfeind hat Fragen“ exklusiv bei Audible. Jetzt haben wir aber erstmal ein paar Fragen an Katrin Bauerfeind. Hallo, grüß’ Sie/dich!

Begrüßung: „Hallo!“

1. Frau Bauerfeind / Katrin, mit eigenen Worten: Was hat es mit „Frau Bauerfeind hat Fragen“ auf sich?

O-Ton 1 (Katrin Bauerfeind, 22 Sek.): „Also ‚Frau Bauerfeind hat Fragen‘ hat den Untertitel ‚Die andere Talkshow‘, denn es geht darum, dass der Gast einen Fragebogen zugeschickt bekommt vorab, den er auch vorab ausfüllt. Und dann reden wir live auf der Bühne und vor Publikum über die Antworten, die gegeben wurden. Und das hat den Effekt, dass es so ist, als hätte man ein verrücktes Vorgespräch geführt, das aber so nie stattgefunden hat.“

2. Nun haben wir ja alle schon mal einen Fragebogen beantwortet – was macht Ihnen / deinen Fragebogen besonders?

O-Ton 2 (Katrin Bauerfeind, 20 Sek.): „Ja, also Max Frisch hatte ja einen Fragebogen, Marcel Proust hatte einen Fragebogen – und jetzt habe ich quasi den Fragebogen 4.0. Ich habe mir 50 Fragen ausgedacht und die decken verschiedene Bereiche ab: früher, heute, hip und unhip, entweder/oder. Und man erfährt auf jeden Fall hinterher etwas über den Gast, was man vorher nicht wusste.“


3. Wie bekommen Sie Ihre / bekommst du deine Gäste dazu, alles mitzumachen, auch wenn’s eben mal ein bisschen peinlich wird?

O-Ton 3 (Katrin Bauerfeind, 22 Sek.): „(lacht) Also, der Schlüssel zum Erfolg – Achtung, ich lüfte jetzt mein Geheimnis! – ist: Man darf selber nicht so viel Wert darauf legen, ob man selber peinlich ist, dann ist es für den anderen natürlich einfacher. Wie mit Annette Frier Macarena zu tanzen, obwohl wir gar keine Musik hatten. Oder aber auch irgendwelche Sprachverrenkungsübungen vorzumachen, wie zum Beispiel Dunja Hayali.“

4. Dunja Hayali, Annette Frier, Leander Haußmann, Sarah Kuttner, Oli Schulz – das sind nur einige Namen auf Ihrer / deiner Gästeliste...

O-Ton 4 (Katrin Bauerfeind, 16 Sek.): „Das stimmt, ich finde die Liste auch schon wieder sehr beeindruckend an Namen: Das ist eine optimale Name-Dropping-Liste. Nur geile Gäste gehabt bis jetzt und ich bin, ehrlich gesagt, andersrum total dankbar, dass die alle kommen wollen und mitmachen wollen. Einer war toller als der andere. Man sagt das oft so, aber bei mir stimmt’s.“

5. Nun stehen Sie / stehst du ja schon länger und auch immer wieder vor Publikum auf der Bühne. Auch der Podcast wird vor Live-Publikum produziert. Warum?

 **POINT OF LISTENING** im Auftrag von **na•news aktuell**
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe

point of listening GmbH, Thomasiusstr. 21, 04109 Leipzig, Tel: 0341 – 492 821 0, Fax: 0341 – 492 821 29
www.pointoflistening.de

O-Ton 5 (Katrin Bauerfeind, 25 Sek.): „Weil das einfach viel mehr Spaß macht als alleine, zu zweit im Studio zu sitzen. Also da sind auch schöne Gespräche möglich, aber wenn da 250 Leute sitzen, muss man einfach auch noch mal anders performen. Und das ist einfach total schön, weil daraus am Ende so ein Gespräch vor Publikum wird, das auch das Publikum unterhalten soll. Und das ist einfach so was, was es sonst eigentlich echt nicht gibt – und das macht’s spannend, interessant und lustig.“

***Katrin Bauerfeind über ihren neuen Audible Original Podcast „Frau Bauerfeind hat Fragen“, der als erste Show im Programm live mit Publikum aufgezeichnet wird.
Danke für das Gespräch!***

Verabschiedung: „Ich danke!“

Abmoderationsvorschlag: Jeden Montag stellt sich ab sofort ein anderer Promi dem Fragebogen von Katrin Bauerfeind. Die Show wird live vor Publikum im Pfefferberg Theater in Berlin aufgezeichnet und erscheint dann als Podcast bei Audible. „Was ist das uncoolste, das du heute noch machst?“ – wenn Sie die Antworten der Promis auf solche oder ähnliche Fragen erfahren möchten, dann hören Sie den Audible Original Podcast „Frau Bauerfeind hat Fragen“ auf audible.de



im Auftrag von

na•news aktuell
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe